

Amtliche Bekanntmachung des Amtes Bad Oldesloe-Land

Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 7 der Gemeinde Rümpel (Kreis Stormarn) für das Gebiet im Ortsteil Rümpel, „westlicher Ortsausgang, nördlich Klinkener Weg (K88), westlich der Bebauung Wiesenstraße“.

hier: Öffentlichkeitsbeteiligung

Die Gemeindevertretung Rümpel hat in ihrer Sitzung am 13.12.2023 beschlossen, den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 7 mit der Begründung und den wesentlichen, bereits vorhandenen umweltbezogenen Stellungnahmen nach § 3 (2) BauGB in der Amtsverwaltung des Amtes Bad Oldesloe-Land öffentlich auszulegen. Hierfür liegen die Planunterlagen in der Zeit vom

vom 12.02.2024 bis zum 15.03.2024
in der Amtsverwaltung Bad Oldesloe-Land, Louise-Zietz-Str. 4,
23843 Bad Oldesloe, Zimmer 2.04,

während der Sprechzeiten (montags bis freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr, außer mittwochs, sowie zusätzlich donnerstags von 14.00 bis 17.30 Uhr) zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Während dieser Auslegungsfrist können alle an der Planung Interessierten die Planunterlagen einsehen sowie idealerweise die Stellungnahmen elektronisch an zentrale@amt-bad-oldesloe-land.de übermitteln. Alternativ können die Stellungnahmen auch schriftlich oder nach Terminvereinbarung zur Niederschrift abgegeben werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan Nr. 7 unberücksichtigt bleiben, wenn die Gemeinde den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplanes Nr. 7 nicht von Bedeutung ist.

Zusätzlich ist der Inhalt dieser Bekanntmachung und die nach § 3 Abs. 2 BauGB auszulegenden Unterlagen im Internet unter www.amt-bad-oldesloe-land.de in der Rubrik Bauleitplanung eingestellt und über den Digitalen Atlas des Landes Schleswig-Holstein Holstein sowie BOB-SH zugänglich.

Folgende Unterlagen mit umweltrelevanten Informationen sind verfügbar und liegen mit aus:

- 1. Landschaftsplan der Gemeinde Rümpel**
- 2. Umweltbericht** (Teil der Begründung)
- 3. Orientierende Baugrunderkundung, Abfalltechnische Vordeklaration von Asphalt, Vordeklaration von Aushubmaterial und Bewertung der Versickerungsfähigkeit** Sachverständigen-Ring, Dipl.-Ing. H.-U. Mücke GmbH, Stand: 12/2022, 01/2023 und 03/2023
- 4. Gutachten zu Geruchsimmissionen durch landw. Betriebe im Rahmen der Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Rümpel**, TÜV Nord, 02/2021
- 5. Schalltechnische Untersuchung zur Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Rümpel**, TÜV Nord, Stand: 02/2021
- 6. Stellungnahmen (Stn.) aus der frühzeitigen Behördenbeteiligung** nach § 4 Abs. 1 BauGB von nachfolgend aufgeführten Behörden, Institutionen, Verbänden und Einzelpersonen mit Aussagen zu Umweltbelangen:
 - Abfallwirtschaft Südholstein GmbH, 27.04.2022
 - Archäologisches Landesamt Schleswig-Holstein, 14.04.2022
 - BUND und NABU, 13.04.2022
 - Deutsche Telekom Technik GmbH, 05.04.2022
 - 50Hertz Transmission GmbH, 31.03.2022
 - HanseWerk / SH-Netz-AG, 05.04.2022

- Handwerkskammer, 29.04.2022
 - Hamburger Verkehrsverbund GmbH, 14.04.2022
 - Landrat des Kreises Stormarn, 02.05.2022
 - Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie, 06.04.2022
 - Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume - TU, 12.04.2022
 - Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein, 28.04.2022
 - TenneT TSO GmbH, 04.04.2022
 - Vodafone Deutschland GmbH, 27.04.2022
- 7. Siedlungsentwicklungskonzept der Gemeinde Rümpel, Planlabor Stolzenberg, 2016**

Folgende Arten umweltbezogener Informationen finden sich in den o. g. ausliegenden Unterlagen:

Umweltbezogene Informationen zum **Schutzgut Pflanzen und Tiere**

- finden sich in (1), (2), (6) und (7)
- im Landschaftsplan (1), Umweltbericht (2) und Siedlungsentwicklungskonzept (7) werden Aussagen getroffen bzw. Hinweise gegeben zu: bestehenden Flächennutzungen, Biotoptypen und Landschaftselementen, Artenschutzbelangen, Bewertung von Störwirkungen, Auswirkungen auf Vegetationsstrukturen und planungsrelevante Tierarten bzw. -gruppen, Vermeidungs-, Minimierungs- und Kompensationsmaßnahmen
- in den Stellungnahmen aus der frühzeitigen Behördenbeteiligung (6) werden Hinweise gegeben zu: Knickschutz, Baumschutz, Vermeidung, Minimierung und Ausgleich (Stn. Landrat des Kreises Stormarn, FD Naturschutz vom 02.05.2022)

Umweltbezogene Informationen zum **Schutzgut Boden und Fläche**

- finden sich in (1), (2), (3), (6) und (7)
- im Landschaftsplan (1), Umweltbericht (2) und Siedlungsentwicklungskonzept (7) werden Aussagen getroffen bzw. Hinweise gegeben zu: derzeitiger Flächennutzung, Naturraum, Beschreibung und Bewertung des Bodenzustandes (Informationen zu Bodenart und -typ, den natürlichen Bodenfunktionen, Aussagen zur Bodenbeschaffenheit und zum Bodenschutz), schutzwürdige Flächen, Änderungen in der Flächennutzung, Beeinträchtigungen des Bodens sowie mögliche Maßnahmen zur Vermeidung, Minimierung und Kompensation von Eingriffen durch Regelungen zur Flächenversiegelung und zum Umgang mit anfallenden Bodenmassen
- in der Baugrunderkundung (3) werden Aussagen getroffen zu: Ermittlung der Untergrundbeschaffenheit und Beurteilung der Versickerungsfähigkeit im Plangebiet, erweiterte Erkundung des Untergrundes zur Feststellung der Wasserdurchlässigkeit und Versickerungsfähigkeit, abfalltechnische Bewertung von Bodenmaterial
- in den Stellungnahmen aus der frühzeitigen Behördenbeteiligung (6) werden Hinweise gegeben zu: vor- und nachsorgendem Bodenschutz (Stn. Landrat des Kreises Stormarn, FD Abfall, Boden und Grundwasserschutz vom 02.05.2022), bodenbezogener Ausgleich (Stn. Landrat des Kreises Stormarn, FD Naturschutz vom 02.05.2022), Baugrundverhältnisse (Stn. Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie vom 06.04.2022)

Umweltbezogene Informationen zum **Schutzgut Wasser**

- finden sich in (1), (2), (3) und (6)
- im Landschaftsplan (1) und Umweltbericht (2) werden Aussagen getroffen bzw. Hinweise gegeben zu: Grundwasserverhältnisse und Oberflächengewässer, Auswirkungen im Wasserregiment, Vermeidung, Minimierung und Kompensation von

Eingriffen durch zu verwendende Bodenbefestigungen und Rückhaltung von Niederschlagswassern, Oberflächenentwässerung

- in der Baugrunderkundung (3) werden Aussagen getroffen zu: Beurteilung der Versickerungsfähigkeit im Plangebiet, erweiterte Erkundung des Untergrundes zur Feststellung der Wasserdurchlässigkeit und Versickerungsfähigkeit
- in den Stellungnahmen aus der frühzeitigen Behördenbeteiligung (6) werden Hinweise gegeben zu: Oberflächenentwässerung (Stn. Landrat des Kreises Stormarn, FD Wasserwirtschaft vom 02.05.2022)

Umweltbezogene Informationen zum **Schutzgut Klima und Luft**

- finden sich in (1), (2) und (6)
- im Landschaftsplan (1) und Umweltbericht (2) werden Aussagen getroffen bzw. Hinweise gegeben zu: klimatische und lufthygienische Bedingungen, mögliche Auswirkungen auf das Lokalklima / mikroklimatische Veränderungen, Vermeidungs-, Minimierungs- und Kompensationsmaßnahmen
- in den Stellungnahmen aus der frühzeitigen Behördenbeteiligung (6) werden Hinweise gegeben zu: Energiewende, Photovoltaik-Anlagen (Stn. BUND und NABU vom 13.04.2022)

Umweltbezogene Informationen zum **Schutzgut Landschaft und Landschaftsbild**

- finden sich in (1), (2), (6) und (7)
- im Landschaftsplan (1), Umweltbericht (2) und Siedlungsentwicklungskonzept (7) werden Aussagen getroffen bzw. Hinweise gegeben zu: Naturraum, vorhandene Landschaftselemente, bestehende Blickbeziehungen, Vorbelastungen durch Infrastruktureinrichtungen, Auswirkungen auf den Landschaftsraum, Maßnahmen zur Vermeidung, Minimierung und Kompensation der zu erwartenden Beeinträchtigungen
- in den Stellungnahmen aus der frühzeitigen Behördenbeteiligung (6) werden Hinweise gegeben zu: Blickbeziehungen, markante Landschaftselemente (Stn. Landrat des Kreises Stormarn, FD Naturschutz, vom 02.05.2022)

Umweltbezogene Informationen zur **biologischen Vielfalt**

- finden sich in (2) und (6)
- im Umweltbericht (2) werden Aussagen getroffen bzw. Hinweise gegeben zu: vorhandene Landschaftselemente und derzeitige Flächennutzung sowie die Bedeutung für artenschutzrechtlich relevante Tiere, Auswirkungen auf die biologische Vielfalt
- in den Stellungnahmen aus der frühzeitigen Behördenbeteiligung (6) werden Hinweise gegeben zu: Biodiversität (Stn. BUND und NABU vom 13.04.2022)

Umweltbezogene Informationen zum **Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit sowie die Bevölkerung insgesamt**

- finden sich in (1), (2) (4), (5), (6) und (7)
- im Landschaftsplan (1), Umweltbericht (2) und Siedlungsentwicklungskonzept (7) werden Aussagen getroffen bzw. Hinweise gegeben zu: schutzwürdige Nutzungen, Erholungsnutzung der Landschaft, Siedlungsentwicklung, Vorbelastungen durch bestehende Schallimmissionen aus Verkehr sowie durch bestehende Geruchsmissionen der landwirtschaftlichen Betriebe, ggf. erforderliche Maßnahmen zur Vermeidung und Minimierung der zu erwartenden Beeinträchtigungen
- im Gutachten zu Geruchsmissionen durch landw. Betriebe (4) werden Aussagen getroffen zu: Ermittlung der Geruchs-Immissionen aus Tierhaltungs-Betrieben,

Berechnung der belästigungsrelevanten Kenngrößen nach Nummer 4.6 der Geruchsmissions-Richtlinie (GIRL) (Berücksichtigung tierartspezifischer Gewichtungsfaktoren), Beurteilung der Auswirkungen auf das Plangebiet

- in der schalltechnischen Untersuchung (5) werden Aussagen getroffen zu: Ermittlung und Beurteilung der einwirkenden Verkehrslärmmissionen gem. DIN 18005-1, RLS 90 und 16. BImSchV (Anlage 2: Schall 03)
- in den Stellungnahmen aus der frühzeitigen Behördenbeteiligung (6) werden Hinweise gegeben zu: verkehrliche Erschließung (Stn. Landrat des Kreises Stormarn, FD Planung und Verkehr sowie FD Straßenverkehrsangelegenheiten, vom 02.05.2022, Stn. Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein vom 28.04.2022), Brandschutz (Stn. Landrat des Kreises Stormarn, FD Bauaufsicht, vom 02.05.2022), Ver- und Entsorgung (Stn. Abfallwirtschaft Südholstein GmbH vom 27.04.2022, Stn. Deutsche Telekom Technik GmbH vom 05.04.2022, 50Hertz Transmission GmbH vom 31.03.2022, Stn. HanseWerk / SH-Netz-AG vom 05.04.2022, TenneT TSO GmbH vom 04.04.2022, Stn. Vodafone Deutschland GmbH vom 27.04.2022), Siedlungsentwicklung (Stn. BUND und NABU vom 13.04.2022), Handwerksbetriebe (Stn. Handwerkskammer vom 29.04.2022), ÖPNV-Erschließung (Stn. Hamburger Verkehrsverbund GmbH vom 14.04.2022), Geruchs-Immissionen (Stn. Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume – TU vom 12.04.2022)

Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut **Kulturgüter und sonstige Sachgüter**

- finden sich in (1), (2) und (6)
- im Landschaftsplan (1) und Umweltbericht (2) werden Aussagen getroffen zu: Vorhandensein von (archäologischen) Kulturdenkmälern und zum Umgang bei ev. Funden
- in den Stellungnahmen aus der frühzeitigen Behördenbeteiligung (6) werden Hinweise gegeben zu: archäologische Interessengebiete, Eingriffe in Denkmale (Stn. Archäologisches Landesamt Schleswig-Holstein vom 14.04.2022)

Umweltbezogene Informationen zu **Wechselwirkungen und -beziehungen**

- finden sich in (2)
- im Umweltbericht (2) werden Aussagen getroffen zu: Berücksichtigung des Schutzgutes im Rahmen der Begutachtung der übrigen Schutzgüter

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage des Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit § 3 BauGB und dem Landesdatenschutzgesetz. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Informationspflichten bei der Erhebung von Daten im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung nach dem BauGB“ (Artikel 13 DSGVO), das mit ausliegt.

Bad Oldesloe, d. 26.01.2024

Amt Bad Oldesloe-Land
-Der Amtsvorsteher-

(Martin Beck)